

15. April 2002

Eröffnung der Betreuungsstation in der „Harmonie“

Vorzeigeprojekt für pflegebedürftige Menschen mit Sehbehinderung

Am Freitag, 12. April, wurde die Betreuungsstation „Sonnenblume“ in der „Harmonie“, eine Betreuungseinrichtung der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs in Unterdambach bei Neulengbach, offiziell eröffnet. Direktor Heinz Vogel konnte dabei zahlreiche Ehrengäste wie Johann Kurzbauer, Bürgermeister der Stadtgemeinde Neulengbach, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Josef Sodar und Eleonore Hostasch, Vorsitzende der GPA, begrüßen. Die offizielle Eröffnung nahm Mag. Klaus Schneeberger in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vor.

Die Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs steht seit 1935 im Dienste blinder und sehbehinderter Menschen. Als gemeinnütziger, konfessionell und parteipolitisch unabhängiger Verein verfolgt sie das Ziel, die Lebensbedingungen von blinden und stark sehbehinderten Menschen in Österreich zu verbessern. Die Hilfsgemeinschaft bietet eine Fülle an Leistungen wie Beratung in sozialrechtlichen Fragen, eine Hörbücherei mit rund 600 Kassetten, rund 250 Großdruckbücher, Blindenschriftkurse, Mobilitätstraining, Verleih von Lesegeräten, Hilfsmittel zum Selbstkostenpreis und vieles mehr. Neben der „Harmonie“ wird in Niederösterreich auch die „Waldpension“ in Hohegg bei Grimmenstein betrieben.

Die „Harmonie“ wurde 1951 als kleine Privatpension gegen Leibrente erworben, 1966 erfolgte ein Zubau mit 36 Einzelzimmern. 1976 erfolgte durch Bundespräsident Dr. Kirchschräger die Eröffnung eines großen Zubaues mit Theatersaal, Kapelle, Bibliothek, Musik- und Fernsehzimmer etc. 1984 wurde wieder von Bundespräsident Dr. Rudolf Kirchschräger ein weiterer Zubau mit vier stufenfreien Häusern eröffnet. Außer den modernen Wohnungen befinden sich hier auch ein Hallenbad mit Sauna und Massageraum, eine voll-automatische Kegelbahn, Speisesaal, Küche und diverse Nebenräume.

Die Betreuungsstation „Sonnenblume“ als Vorzeigeprojekt für pflegebedürftige Menschen mit Sehbehinderung umfasst 27 Zimmer und die notwendigen Funktionsräume. Für einen Platz im Doppelzimmer zahlt man monatlich 2.100 Euro, ein Einzelzimmer kostet 2.400 Euro. Pro Tag zahlt man für ein Doppelzimmer 70 Euro bzw. für ein Einzelzimmer 80 Euro. Dauergäste sowie Langzeit-Bewohner der „Harmonie“ hinterlegen zusätzlich eine einmalige Kautions von 726,73 Euro.

Nähere Informationen bei der Hilfsgemeinschaft unter der Telefonnummer 0664/440 38 13, Dr. Silvia Lausmann.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at